

Stuttgart, 19. November 2024

## Martin Rivoir: „Unter diesen Bedingungen keine Alternativen bis zum Neubau zu prüfen, ist fahrlässig!“

### Zu dpa: „Wird Opernprojekt für Stuttgart ein neues Milliardengrab?“

Für Martin Rivoir, kulturpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, müssen die andauernden Hiobsbotschaften Konsequenzen haben: „Unter diesen Bedingungen ist es doch geradezu fahrlässig, Alternativen wie einen Opernneubau nicht einmal zu prüfen!“, so Rivoir: „Umso mehr, da es sich immer mehr abzeichnet, dass die geplante Interimsspielstätte in den Wagenhallen dauerhaft stehen bleibt. Dazu kommen noch weitere Kosten für die notwendige Instandhaltung des Littmann-Baus zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebs bis mindestens 2033. Hier dürfte nochmals ein hoher zweistelliger Millionenbetrag fällig werden.“

Dr. Hendrik Rupp  
Pressestelle

---

**SPD-Landtagsfraktion Baden-Württemberg**  
Hendrik.rupp@spd.landtag-bw.de  
Tel.: 0711 2063-7163